

Wenn aufgrund Ihrer Risikoneigung **fondsgebundene Lebensversicherungsprodukte** in Frage kommen, haben wir Sie zu Ihrem Anlegertyp befragt.

Sie sehen sich als folgenden Anlegertyp:

Konservativ

Die Sicherheit Ihrer Anlagen ist Ihnen wichtig, aber für Renditevorteile sind Sie bereit, Kursverluste in Kauf zu nehmen. Sie sind bereit, kurzfristig moderate Kursschwankungen in Kauf zu nehmen. Mittel-/langfristig soll ein Vermögensverlust unwahrscheinlich sein.

Gewinnorientiert

Ihre Ertragsersparungen gehen über das marktübliche Zinsniveau hinaus. Sie sind bereit, das Risiko höherer Kursschwankungen aus Aktien-, Zins- und Währungsentwicklungen einzugehen.

Risikobewusst

Ihre Ertragsersparungen gehen deutlich über das marktübliche Zinsniveau hinaus. Zur Erwirtschaftung eines Vermögenszuwachses, der vorrangig aus Marktchancen resultiert, sind Sie bereit, nicht kalkulierbare Verlustrisiken einzugehen.

Bitte beachten Sie, dass bei fondsgebundenen Lebensversicherungsprodukten unter Ziffer 5 e) weitere Angaben erforderlich sind.

Wenn Sie eine Ausgestaltung der betrieblichen Altersvorsorge durch den Pensionsfonds beabsichtigen, legen Sie Wert auf:

Kapitalmarktchancen mit Mindestgarantie:

Beim **Pensionsfonds** können Sie über die jeweilige Anlagestrategie an den Chancen, aber auch den Risiken und Schwankungen der Kapitalmärkte teilnehmen. Bereits bei Vertragsabschluss garantieren wir eine Mindestrente bei Rentenbeginn, sowie mindestens eine Kapitalzahlung in Höhe der eingezahlten Beiträge, soweit sie nicht rechnungsmäßig für einen biometrischen Risikoausgleich verbraucht werden. Um das Risiko zu minimieren, dass das Versorgungskapital durch mögliche starke Kursschwankungen noch kurz vor Erreichen des Rentenalters reduziert wird, erfolgt in den letzten Jahren der Anwartschaftsphase eine Umschichtung der Kapitalanlage in weniger risikobehaftete Anlagen.

Bitte beachten Sie, dass bei einer Versorgung über den Pensionsfonds unter Ziffer 5 e) weitere Angaben erforderlich sind.

2. Vorhandene betriebliche Altersvorsorge/Zeitwertkonten

Vorhandene Maßnahmen

Sie wollten keine Angaben machen. Eventuell vorhandene Maßnahmen werden nicht berücksichtigt.

keine bAV vorhanden

keine Zeitwertkonten vorhanden

keine bAV und keine Zeitwertkonten vorhanden

Betriebliche Altersversorgung

	arbeitgeberfinanziert	Entgeltumwandlung	mischfinanziert
<input type="checkbox"/> Direktversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Pensionskasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Pensionsfonds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Unterstützungskasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Pensionszusage mit Rückdeckungsversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zeitwertkonten

	insolvenzgesichert	nicht insolvenzgesichert
<input type="checkbox"/> Altersteilzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Langzeitkonto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Besonderheiten _____

3. Ihre speziellen Vorgaben

Sie haben den Durchführungsweg _____ vorgegeben.

Sie haben die Art der Finanzierung _____ und die Beitragshöhe _____ EUR vorgegeben.

Sie haben eine Insolvenzversicherung über ein Allianz ZeitWertkonto mit Garantie in dem Bereich _____ vorgegeben.

Zahlungsweise monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich laufend in variabler Höhe einmalig

4. Unsere Empfehlung

Aufgrund der genannten Wünsche und Bedürfnisse und der vorliegenden Versorgungssituation in der Firma empfehlen wir, eine betriebliche Altersversorgung über ein Lebensversicherungsprodukt der Allianz Lebensversicherungs-AG bzw. des Versorgungswerks Metall-Rente oder eine Insolvenzversicherung über Allianz ZeitWertkonten mit Garantie, mit folgenden Merkmalen/Bausteinen einzurichten:

Altersvorsorge Hinterbliebenenvorsorge Berufsunfähigkeitsvorsorge

Durchführungsweg/Finanzierungsart	arbeitgeberfinanziert	Entgeltumwandlung	mischfinanziert
<input type="checkbox"/> Direktversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Pensionsfonds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Unterstützungskasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Pensionszusage mit Rückdeckungsversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zeitwertkonten

Insolvenzversicherung von Altersteilzeit

Insolvenzversicherung von Langzeitkonten

Nähere Erläuterungen (ggf. bitte zusätzliches Blatt verwenden):

5. Ihre Entscheidung

Sie haben sich für den beantragten Vertrag entschieden.

Wir haben auf Folgendes hingewiesen:

a) Bei Neuabschluss nach Kündigung/Beitragsfreistellung einer Vorversicherung der Allianz Lebensversicherungs-AG oder einer Unfallversicherung mit garantierter Beitragsrückzahlung bei der Allianz Versicherungs-AG

- Über die Vor- und Nachteile der Kündigung/Beitragsfreistellung einer Vorversicherung bei der Allianz Lebensversicherungs-AG oder der Allianz Versicherungs-AG haben wir Sie informiert. Nachteile können für Sie durch ungünstigere Rechnungsgrundlagen im Vergleich zur Vorversicherung bestehen. Wir haben Sie zudem ausdrücklich darüber informiert, dass Sie bei diesem Abschluss erneut mit Abschluss- und Vertriebskosten belastet werden, deren Höhe sich aus dem Dokument Versicherungsmerkmale und Kosten ergibt.

b) Bei Auswahl einer Zukunftsrente Perspektive

Die Überschussbeteiligung des Vertrags erhöht bis zum Rentenbeginn das Garantiekapital. Die garantierte Mindestrente erhöht sich durch die Überschussbeteiligung dagegen nicht. Die Höhe der ab Rentenbeginn garantierten Rente steht erst ab dem vereinbarten Rentenbeginn fest. Zu diesem Zeitpunkt berechnen wir die Rente mit den Rechnungsgrundlagen (Rechnungszins und Sterbetafel), die wir zum gleichen Zeitpunkt für neu abzuschließende vergleichbare Rentenversicherungen mit sofort beginnender Rentenzahlung bei uns verwenden. Die Rechnungsgrundlagen für die Rente werden also nicht schon bei Vertragsabschluss bestimmt, sondern erst bei Rentenbeginn.

c) Bei Auswahl einer Zukunftsrente KomfortDynamik, IndexSelect oder InvestFlex mit Garantie

Die garantierte Mindestrente erhöht sich durch die Wertentwicklung des KomfortDynamik Sondervermögens bzw. die Überschussbeteiligung bzw. die Wertentwicklung der Fondsanteile nicht. Die Höhe der ab Rentenbeginn garantierten Rente steht erst ab dem vereinbarten Rentenbeginn fest. Zu diesem Zeitpunkt berechnen wir die Rente mit den Rechnungsgrundlagen (Rechnungszins und Sterbetafel), die wir zum gleichen Zeitpunkt für neu abzuschließende vergleichbare Rentenversicherungen mit sofort beginnender Rentenzahlung bei uns verwenden. Die Rechnungsgrundlagen für die Rente werden also nicht schon bei Vertragsabschluss bestimmt, sondern erst bei Rentenbeginn.

d) Bei Auswahl einer PensionsFondsRente

Die Höhe der ab Rentenbeginn garantierten Rente steht erst ab dem vereinbarten Rentenbeginn fest. Sie ist vor allem abhängig von der Wertentwicklung der gewählten Fonds. Wir berechnen die Rente zum vereinbarten Rentenbeginn mit den Rechnungsgrundlagen (Rechnungszins und Sterbetafel), die wir zum gleichen Zeitpunkt für neu abzuschließende vergleichbare Rentenversicherungen mit sofort beginnender Rentenzahlung bei uns verwenden. Die Rechnungsgrundlagen für die Rente werden also nicht schon bei Vertragsabschluss bestimmt, sondern erst bei Rentenbeginn.

Darüber hinaus haben wir Sie über Folgendes aufgeklärt:

e) Bei Auswahl eines fondsgebundenen Lebensversicherungsprodukts oder einer Versorgung über den Pensionsfonds

- Wir haben Sie bei Auswahl eines InvestFlex Produkts oder einer Versorgung über den Pensionsfonds Ihrem Anlegertyp entsprechend über Chancen und Risiken der zugrunde liegenden Fonds bzw. Ihrer Anlagestrategie aufgeklärt.

Weitere Informationen zu den zugrunde liegenden Fonds bzw. zur Anlagestrategie können Sie den Fondsinformationsblättern entnehmen. Die Einstufung der Fonds bzw. Ihrer Anlagestrategie ist nicht garantiert und kann sich in der Zukunft ändern.

- Entgegen unserem Vorschlag haben Sie sich für Fonds bzw. eine Anlagestrategie entschieden, deren Einstufung Ihren Anlegertyp übersteigen. Damit sind i. A. neben Chancen auch höhere Risiken verbunden.

f) Abweichung von unserer Empfehlung

- Zusätzlich zur beantragten Versicherung haben wir Ihnen zum Abschluss des folgenden Produkts geraten:

Nähere Erläuterungen (ggf. bitte zusätzliches Blatt verwenden):

Weitere Hinweise

- Weitere Anträge sind gestellt Weitere Anträge werden noch gestellt
- Datenblatt mit Erläuterungen zum beantragten Vertrag wurde ausgehändigt
- Sonstige _____

Wir haben Sie über die Einrichtung einer betrieblichen Altersversorgung durch Lebensversicherungsprodukte der Allianz, des Versorgungswerks MetallRente bzw. Zeitwertkonten beraten. Dies umfasst jedoch keine Rechts- oder Steuerberatung. Aussagen zu der Versorgungssituation in der Firma basieren auf Ihren Angaben, die wir nicht überprüft haben, sowie der aktuellen Rechtslage. Eine Prüfung der Vermögensverhältnisse ist nicht erfolgt. Bitte prüfen Sie sorgfältig, ob Ihre Angaben vollständig und richtig sind, und unterrichten Sie uns anderenfalls. Falls sich die Verhältnisse in der Firma oder die rechtlichen Rahmenbedingungen ändern, empfehlen wir Ihnen, sich mit uns in Verbindung zu setzen.